

# DREAM\_PACE - On-Demand Verkehre in Europa stärken

Mobilitätsoffensive im ländlichen Raum  
online | 21 November 2023

Martin Schlecht, TU Berlin & nexus Institut  
Wiebke Blum, nexus Institut

# Fahrplan für heute

Was ist  
DREAM\_PACE?



Dream\_Pace  
Actions



Und was  
denken Sie?

# Was ist DREAM\_PACE?

---

Projektvorstellung



# Was ist DREAM-PACE?

## Short Facts

- „**D**emand **R**esponsive Transport integrating regional **M**obility networks for **P**assengers in **C**entral **E**urope“
- Ein Interreg Projekt, Co-finanziert durch die EU
- 12 Partner aus 5 Ländern
- Laufzeit: 2023 - 2025
- Ziel: On-Demand Verkehre in Europa stärken

## 6 Testregionen:

- Integration von DRT in den ÖPNV (IT)
- **Existierende DRT-Initiativen unterstützen und ausbauen** (DE und Ö)
- Neue integrierte Ansätze für DRT (HR und HU)



# Dream\_Pace Actions in BaWü

---

Was ist geplant?



# Hintergrund

## Ländliches Deutschland

Zum ländlichen Raum (hell) gehören knapp zwei Drittel Deutschlands. Dort leben weniger als 150 Einwohnern je km<sup>2</sup>.

**15,96 Mio.**

Menschen leben in Deutschland auf dem Land.



**1135 Mio.**

Kilometer legen die Bewohner ländlicher Regionen insgesamt am Tag zurück.

**55%**

nutzen selten den öffentlichen Verkehr.

**60%**

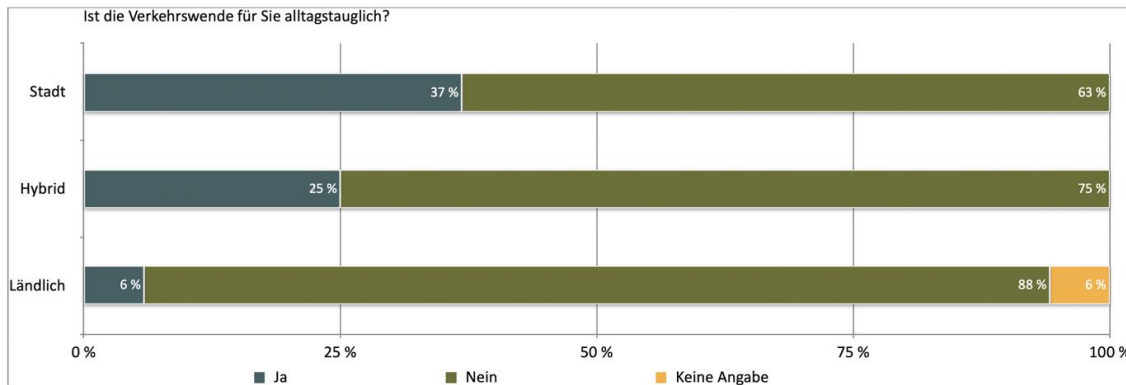
halten den ländlichen Raum bei der Mobilität für abgehängt.

Infografik: Zwei Drittel der Fläche Deutschlands gehören zum ländlichen Raum

# Hintergrund

## Ländlicher Raum: Mobilitätsangebote nicht alltagstauglich!\*

- Auto für Arbeitsalltag und Freizeit wichtig, abgehängt in der öffentlichen Daseinsvorsorge.
- Ablehnung: 1) Geschwindigkeitsbegrenzungen, 2) Regulierung von Sport- und SUV-Wagen, 3) Subventionsabbau 4) **autonomes Fahren** und 5) **autonomen ÖPNV ab**.
- Interessant: Trotz der Befürwortung des ÖV-Ausbaus, findet die Hälfte den öffentlichen Personenverkehr als das schlimmste Verkehrsmittel (vor dem Fahrrad).



n = 19 / 12 / 17

\* Schlecht et al. (2019):  
Mobilitätswendeskepsis in Deutschland.



# Actions: Was ist geplant?

## Was läuft, was läuft nicht?

- „Living Lab“ → Begleitstudie zu existierenden DRT-Angeboten
- Fragen:
  - Existierende Angebote: Was gibt es, wie sind diese vernetzt?
  - Nutzer:innen vs. Nichtnutzer:innen: Wie gut werden die Angebote angenommen? Warum werden die Angebote nicht angenommen?
  - DRT als Asset der Mobilitätswende auf dem Land?

# Actions: Formate und Methoden

## Bürgerbeteiligung und Akzeptanz

- Vergleich von DRT-Angeboten in BaWü
- Bürgerdialog (in Fahrzeugen) mit Nutzer:innen und Nicht-Nutzer:innen
- Utopien vs. Dystopien von DRT / ländlicher Mobilität der Zukunft
- ...



On-Demand Hannover, Sprinti:  
<https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Mobilit%C3%A4t/Bus-Bahn/Angebot-Infrastruktur/sprinti-On-Demand-Angebot-des-GVH>

**Mitwirken! Haben Sie Interesse?  
Haben Sie Fragen?**

---

# Diskussion

## (mögliche) Fragen für die Diskussion

- Gibt es etwas, was Sie in Bezug auf DRT gerne mal ausprobieren wollen?
- Was ist Ihrer Meinung nach ein „Knackpunkt“ beim DRT, der genauer untersucht werden sollte?
- Was wünschen Sie sich für die Zukunft von DRT?
- Wie sieht Ihrer Meinung nach ein gut integrierter DRT aus? Von wem wird er wann und wofür genutzt?

**Interreg**  
CENTRAL EUROPE



Co-funded by  
the European Union

DREAM\_PACE



Kontakt  
Martin Schlecht



Martin.t.schlecht@tu-berlin.de



[www.interreg-central.eu/projects/dream-pace/](http://www.interreg-central.eu/projects/dream-pace/)



[www.linkedin.com/company/dreampace/](http://www.linkedin.com/company/dreampace/)